BALUKA
Barrierefrei leben und komfortabel altern
Innovative Wohnausstellung
von barrierefrei
bis rollstuhlgerecht
3. Obergeschoss links im Einrichtungshaus
PILIPP
MEIN MÖBELHAUS IN BAMBERG.
Täglich geöffnet zu den Pilipp-Öffnungszeiten
Beratungstermine können vorläufig nur nach vorheriger telefonischer Absprache stattfinden.
Sobald Vortragstermine feststehen, werden sie in der Presse bekanntgegeben.
Unsere Partner sind telefonisch für Sie erreichbar.
www.baluka-bamberg.de
Unsere Partner:
Arndt² POLARLIFEHAUS.DE
creative-floors BODEN FÜR LEBEN
24-Stunden-Pflege familienengel
fritz müller SANITÄR & HEIZUNG wir leben was wir bieten seit 1894
haimerl Erste Konzept-Schreinerei für Lebensergonomie. www.haimerl-gmbh.de
hörzentrum nordbayern Ihr Gehör in Expertenhänden
KRINES fenster | türen | wintergärten werte prägen lebensräume
mediteam Gesundheitszentrum
MOBIL ZUHAUSE MIT KOMFORT NOVA ELEVATORS We Elevate With Style WWW.NOVAELEVATORS.DE
VR Bank Bamberg-Forchheim eG PFISTER IMMOBILIEN Finanzierung · Förder- und Immobilienberatung · Verkauf & Bewertung
STADT BAMBERG Amt für Inklusion
VISIT GRUPPE pflegt betreut fördert unterstützt
WEMA® FLÜSSIGTAPETE schöner//gesünder//lebenswerter//wohnen Klaus Fuchs • 0171 - 348 81 10
JAGGO MEDIA >> professionelle Elektroakustik
knippen hörakustik BAMBERG · HIRSCHAID
PHONAK life is on
Ein Projekt vom BETONGOLD & Partnern aus der Region

Gesellschafterwechsel bei der Bamberger Basketball GmbH

Die Brose Unternehmensgruppe wird zum 1. Juli als Gesellschafter aus der Bamberger Basketball GmbH ausscheiden und den Weg für neue Gesellschafter freimachen. Wegen der außerordentlichen Bedeutung des Basketballsports für den Bekanntheitsgrad und die Finanzkraft der Stadt Bamberg hat Oberbürgermeister Andreas Starke die Koordination des Gesellschafterwechsels übernommen. Hierzu laufen aktuell Gespräche. Michael Stoschek: „Die massiven Veränderungen in der Automobilindustrie, verstärkt durch die Nachfrageeinbrüche als Folge der Corona-Virus-Maßnahmen, haben bei der Brose Unternehmensgruppe zu erheblichen Ergebniseinbrüchen geführt. Deshalb muss Brose seine weltweiten Sponsoringaktivitäten deutlich reduzieren. Betroffen davon ist natürlich auch die größte Einzelposition, der Bamberger Basketball. Deshalb wird Brose zum 1. Juli als Gesellschafter aus der Bamberger Basketball GmbH ausscheiden.“ Die Brose Unternehmensgruppe bleibt weiterhin Haupt- und Namens-

sponsor. Hierfür stellt das Unternehmen gemeinsam mit seinen Geschäftspartnern auch in den kommenden drei Spielzeiten einen Betrag zur Verfügung, der an der Spitze des Sponsorings in der Basketballbundesliga liegt. Arne Dirks: „Die Bamberger Basketball GmbH durchlebt momentan – wie viele andere Profisportclubs auch – eine herausfordernde Zeit. Für die Zukunft bedeutet dies, dass wir die seit 2019 eingeleitete Konsolidierung des Unternehmens in großen Schritten vorantreiben müssen.“

Vorbereitungsplan für die kommenden Wochen

Obwohl das endgültige „Go“ der politisch Verantwortlichen noch aussteht, läuft für Brose Bamberg die Vorbereitung auf das Finalturnier 2020 langsam aber sich an. In den vergangenen Tagen unterzog sich das gesamte Brose-Bamberg-Team einer zweistufigen Testung auf das Virus. Sollten beide Tests negativ sein, wird voraussichtlich Mitte, spätestens Ende dieser Woche – auch hier die Genehmigung der zuständigen Behörden vorausgesetzt – die erste Teameinheit stattfinden. Zudem sind jetzt auch individuelle Einheiten im Trainingszentrum möglich. Die US-Amerikaner Paris Lee, Kameron Taylor, Tre‘ McLean und Jordan Crawford kommen in den nächsten Tagen aus ihrer Heimat zurück nach Bamberg.

Das von der easyCredit BBL ausgegebene Hygienekonzept sieht vor, dass maximal 22 Personen direkten Kontakt haben dürfen, sprich nur dieser Kreis wird regelmäßig getestet, darf sich während der Trainingseinheiten in der Halle befinden und schließlich auch mit zum Turnier.

Im Falle Brose Bambergs gehören dem Personenkreis folgende Spieler an:

Paris Lee
Nelson Weidemann
Kameron Taylor
Tre‘ McLean
Moritz Plescher
Mateo Seric
Elias Harris
Jordan Crawford
Retin Obasohan
Christian Sengfelder
Assem Marei
Daniel Keppeler
Marvin Heckel

Louis Olinde (Schulter) und Bryce Taylor (Achillessehne) werden nicht rechtzeitig fit, um sich voraussichtlich am 2. Juni mit dem Brose Bamberg Tross auf den Weg nach München zu machen, wo am 6. oder 7. Juni das erste Gruppenspiel stattfinden wird.

➤Deutschlands größter Drive In-Gartenmarkt

Vier Tage lang wird Bad Staffelstein zum Mekka für Gartenfreunde aus Franken

Ab diesen Donnerstag, 21.05., findet auf dem weitläufigen Parkplatzgelände rund um die Obermain-Therme, dem Areal vor dem Aqua-Riese-Bad in der Seestraße und dem Kurpark ein großer Gartenmarkt in Form einer Drive-In-Lösung statt. Ab Vatertag bis zum Sonntag verwandeln sich die derzeit verwaisten Parkflächen in ein Meer aus Blumen, Stauden, Bäumen und jeder Menge schöner Dinge die in Haus und Garten zu finden sind.

Gartenmarkt 3.0

Leider ist es im Moment keine gute Zeit für alle traditionellen Gartenmärkte die sonst von Pommersfelden, Schloß Thurn, Eyrichshof, Schloß Rüdenhausen, Mitwitz, Schloß Gereuth über Kloster Veßra und viele mehr landauf und landab die Terminkalender vieler Gärtnereien und Gartendekorationsspezialisten füllen. Da aber Großveranstaltungen über 1.000 Besucher derzeit bis 31. August von der Landesregierung untersagt sind, sieht es wohl eher düster für eine Umsetzung aus. Eine Tragödie vor allem für die Betriebe, die sich auf solche Events oftmals seit Jahrzehnten wie gewohnt vorbereiteten. „Natürlich habe ich seit Wochen jede Meldung verfolgt in der Hoffnung es gibt vielleicht noch eine entscheidende Lockerung. Häufig führe ich auch sehr viele Gespräche mit etlichen Ausstellern die sehnlichst auf eine Wendung hoffen. Persönliche Unterhaltungen die mich oft auch sehr traurig machen. Derzeit kenne ich keinen Gartenmarkt der stattfinden kann, nicht einmal die Landesgartenschau in Ingolstadt“ fügt Heiko Bayerlieb an.

Drive-In zum Saatgut

Seit letzter Woche arbeitet der 46-Jährige Veranstaltungs-Profi an der Umsetzung eines Gartenmarktes in Form einer Drive-Lösung und hat mit den Verantwortlichen in Bad Staffelstein vertrauensvolle Mitstreiter gefunden das Projekt auch vollends von der Idee in die Realität umsetzen zu können. Möglich wird dieses Event überhaupt durch die traurige Tatsache, das derzeit weder der Kurbetrieb läuft, geschweige denn an eine Eröffnung der Obermain-Therme in nächster Zeit zu denken ist. Eigentlich sollte die Veranstaltung erst am Pfingstwochenende stattfinden, doch jetzt muss alles recht schnell gehen. Trotz anderslautender Prognosen ging es in Gastronomie und Tourismus in Sachen Lockerungen plötzlich recht schnell. So dürfen ab 30. Juni plötzlich wieder Wohnmobile und Wohnwägen die Stellflächen buchen und dies bedeutet zeitgleich einen wahren Run auf Bad Staffelstein. „So gesehen müssen wir jetzt das Zeitfenster um den Vatertag nutzen. Das ganze Projekt ist eine einmalige Chance die außerhalb von Corona-Zeiten undenkbar wäre. Für viele Aussteller bedeutet es die Möglichkeit die lange vor der Corona Zeit gesäten Pflanzen doch noch anbieten zu können. Für viele, die sich vor allem auf Märkte spezialisiert haben, bedeutet dies den ersten Lichtblick seit neun langen Wochen und leider zeichnet sich für die arg gebeutelte Branche keine Besserung bis weit in den Herbst ab. Pflanzzeit ist nun mal jetzt und nicht erst im September“ fügt Heiko Bayerlieb energisch an.

Doch wie soll so ein Gartenmarkt ablaufen? „Von der ersten Sekunde an, war mir klar, dass wenn die Idee funktionieren soll, dann nur hier in Bad Staffelstein. Die Parkflächen sind nicht nur gepflasterte Flächen, sondern im Laufe der Jahre eine eher herrlich, eingegrünte und gepflegte Grünanlage, die sich an den Kurpark angliedert. Die Besucher können sich in Ruhe die Angebote der Händler aus dem Fahrzeug ansehen. Sollte man sich für etwas interessieren oder möchte es kaufen kann man in die für den jeweiligen Stand reservierten Parkbuchten einbiegen. Hier wird man beraten und bekommt die Ware sogar mitunter gleich in den Kofferraum gestellt. Wenn das mal kein Service ist. Der Weg über das gesamte Areal ist am Ende annähernd fast 4 Kilometer lang. Ich bin mir sehr sicher, das sich die Fahrzeuge im Laufe der Zeit gut verteilen. An vier Tagen von jeweils 10 bis 18 Uhr besteht die Möglichkeit den Parcours zu befahren – gerne auch mehrmals am Tag .

Auf großen Bannern am Eingang stehen die Verhaltensregeln, die auch als Flyer vor der Einfahrt noch einmal als Merkblatt verteilt werden: Neben dem Gartenmarkt befindet sich parallel auch ein Food-Court mit zahlreichen Trucks und Anbietern. Das Motto lautet dementsprechend vielsagend „Primel meets Streetfood“.

„Wenn es räumlich paßt macht es durchaus Sinn im Schatten einer solchen Großveranstaltung auch gleichzeitig ein Food-Truck-Festival mitzuorganisieren, so wirbt das eine für das andere, die Einfahrt in diesen Bereich ist für Jedermann frei und mit keinen Kosten verbunden“ freut sich Heiko Bayerlieb über hoffentlich viele Besucher. Wer mehr über den Drive-In Gartenmarkt erfahren möchte, findet unter www.gartenmarkt-franken.de und www.mohr-stadtillu.de weitere Informationen.